

	<p>Objekt: Wollnashorn (Halswirbel)</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Paläontologie</p> <p>Inventarnummer: 0000.704</p>
--	--

## Beschreibung

Erster Halswirbel (Atlas) eines Wollnashorns (*Coelodonta antiquaris*). Das Wollnashorn war neben dem Wollhaarmammut eines der prägenden Tiere der eiszeitlichen Kaltsteppe. Es starb ebenfalls mit den klimatischen Veränderungen zum Ende der letzten Eiszeit aus. Das Objekt wurde handschriftlich beschriftet mit "Atlas (I. Atlaswirbel) W.Nashorn" und "ausgestorben 8000 v.Chr. Fundort: Nieder- dedingh." Als Fundort wird eine Kiesgrube bei Niederdedinghausen (Lippstadt) genannt. Abweichend davon wird in der Vitrine "Mantinghausen" als Fundstelle bezeichnet.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

H 15 cm; B 28 cm; T/L 9,5 cm

## Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Niederdedinghausen
Hat gelebt	wann	Vor 10000 v. Chr.
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Fossil
- Halswirbel
- Knochen

- Nashorn
- Wollnashorn